

## Wintersession 2016: Empfehlungen an das Parlament

In der Wintersession hat der Ständerat die Möglichkeit, Kinder besser vor sexueller Ausbeutung und Missbrauch zu schützen: Mit Annahme der [Motion Amherd \(14.3367\)](#) würde das missbräuchliche Verbreiten von selbstproduzierten intimen Fotos und Videos von Kinder und Jugendlichen neu unter Strafe gestellt. Die Annahme der [Motion Rickli \(14.3022\)](#) würde endlich eine Lücke beim gewerbsmässigen Handel mit Nacktaufnahmen von Kindern in nicht explizit kinderpornografischer Darstellung schliessen.

Die Annahme der beiden Vorstösse Joder ([12.470](#)) und der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Ständerates ([16.3631](#)) würde die Unterstützung von Eltern mit schwer kranken oder behinderten Kindern verbessern.

Mit Zustimmung des Nationalrates zum Fakultativprotokoll von 2011 zum Übereinkommen über die Rechte des Kindes ([15.085](#)) ist die Ratifizierung des Protokolls durch die Schweiz endlich möglich. Dies erhöht die wirksame Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention in der Schweiz.

Die detaillierten Stellungnahmen zu diesen und weiteren Geschäften lesen Sie in unseren Empfehlungen.

-

[Wintersession 2016: Empfehlungen an das Parlament](#)

Die Weiterverwendung von Texten oder -ausschnitten ist nur unter Nennung der entsprechenden Quellen genehmigt. Zitate aus den Materialien von Kinderschutz Schweiz müssen von uns freigegeben werden.